

StuRa – Sitzung

Termin: 14.03.2017

Uhrzeit: 20:30 Uhr

Ort: RH 70 / D201

Formalien

Handys aus

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Annahme der bestehenden Tagesordnung

Annahme Protokolle 28.02.17 und 07.03.2017

I. Öffentlicher Teil

- 1.** Berichte aus den Referaten und den Clubs
- 2.** Berichte aus den Gremien
- 3.** Fachschaftenrundlauf

- 4.** Schulungen Lehre und Studium
 - a) Gremienseminar
 - b) StuKo-Seminar
 - c) NC-Schulung

- 5.** Anerkennung Initiativen
 - a) Amnesty International
 - b) Die Liste TU Chemnitz
 - c) foodsharing Chemnitz
 - d) Fortis Saxonia e.V.
 - e) GEW, KV HS und Forschung Chemnitz
 - f) GEW, Landesausschuss der Studierenden (LASS)
 - g) Hochschul-SMD Chemnitz
 - h) jungblick consulting e.V.
 - i) JEF Chemnitz

- j) Junge GEW Sachsen
- k) Junge Liberale Chemnitz (JuLis Chemnitz)
- l) Lauf-KulTour
- m) MTP
- n) Rock your Life! Chemnitz e.V.
- o) Subbotnik e.V.
- p) T.U.C. Racing e.V.
- q) UNICEF - HS-Gruppe Chemnitz
- r) Universitätschor
- s) windKanal e.V.

6. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1.** Härtefallantrag Semesterticket
- 2.** Berichte aus den Referaten und Clubs
- 3.** Berichte aus den Gremien
- 4.** Fachschaftenrundlauf
- 5.** Sonstiges

I. Öffentlicher Teil

4. Schulungen Lehre und Studium

a) Gremienseminar

den Antrag stellt: Referat LuSt

Antragstext: Der StuRa der TUC möge im SS 2017 ein Gremienseminar nach vorliegender Kalkulation durchführen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seite 8

b) StuKo-Seminar

den Antrag stellt: Referat LuSt

Antragstext: Der StuRa der TUC möge im SS 2017 ein StuKo-Seminar nach vorliegender Kalkulation durchführen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seite 8

c) NC-Schulung

den Antrag stellt: Referat LuSt

Antragstext: Der StuRa der TUC möge im SS 2017 eine NC-Schulung nach vorliegender Kalkulation durchführen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seite 8

5. Anerkennung Initiativen

a) Amnesty International

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Amnesty International" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 9-10

b) Die Liste TU Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Die Liste TU Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 11-12

c) foodsharing Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "foodsharing Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 13-17

d) Fortis Saxonia e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Fortis Saxonia e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 18-24

e) GEW, KV Hochschule und Forschung Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "GEW, KV HS und Forschung Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 25-26

f) GEW, Landesausschuss der Studierenden (LASS)

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "GEW, LASS" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 27-28

g) Hochschul-SMD Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Hochschul-SMD Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 29-31

h) jungblick consulting e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "jungblick consulting e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 32-34

i) JEF Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Junge Europäische Föderalisten Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 35-36

j) Junge GEW Sachsen

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Junge GEW Sachsen" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 37-41

k) Junge Liberale Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Junge Liberale Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 42-49

l) Lauf-KulTour

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Lauf-KulTour" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 50-51

m) MTP e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "MTP e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 52-53

n) Rock your Life! Chemnitz e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Rock your Life! Chemnitz e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 54-68

o) Subbotnik e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Subbotnik e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 69-70

p) T.U.C. Racing e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "T.U.C. Racing e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 71-72

q) Unicef-HS-Gruppe Chemnitz

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Unicef-Hochschulgruppe Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 73-75

r) Universitätschor

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "Die Liste TU Chemnitz" als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 76-77

s) windKanal e.V.

den Antrag stellt: Referat ÖA

Antragstext: Der Student_innenrat der TUC beschließt, unter Beachtung der Richtlinie zur Anerkennung, die Initiative "windKanal e.V." als studentische Initiative anzuerkennen.

Begründung: siehe Sitzungsunterlagen Seiten 78-79

6. Sonstiges

Gremienseminar

Ausgaben	Kalkulation	Abrechnung	Beleg	Bemerkungen
Referent_Innen (2)	400,00 €			
Verpflegung	200,00 €			
Sonstiges	35,00 €			
Summe	635,00 €			

Einnahmen	Kalkulation	Abrechnung	Beleg	Bemerkungen
Summe	0,00 €			
Saldo	-635,00 €			

Tabelle1

StuKo-Seminar

Ausgaben	Kalkulation	Abrechnung	Beleg	Bemerkungen
Referent_innen	700,00 €			2
Verpflegung	250,00 €			
Sonstiges	50,00 €			
Summe	1.000,00 €			

Einnahmen	Kalkulation	Abrechnung	Beleg	Bemerkungen
Summe	0,00 €			
Saldo	-1.000,00 €			

Tabelle1

NC-Schulung

Ausgaben	Kalkulation	Abrechnung	Beleg	Bemerkungen
Referent	250,00 €			
Verpflegung	200,00 €			
Sonstiges	35,00 €			
Summe	485,00 €			

Einnahmen	Kalkulation	Abrechnung	Beleg	Bemerkungen
Summe	0,00 €			
Saldo	-485,00 €			



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

EINGEGANGEN
08. Feb. 2017

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: Amnesty International

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	<u>Rebecca Pelzer</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	<u>post@amnesty-chemnitz.de</u>

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 17.01.2017, [Signature]

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	<u>Be</u> [REDACTED]
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 17.01.2017, [Signature]

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	<u>www.amnesty-chemnitz.de</u>
öffentliche Kontakt-E-Mail	<u>post@amnesty-chemnitz.de</u>

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Antrag auf Anerkennung als studentische Initiative

Amnesty International

Die Hochschulgruppe Amnesty International ist Teil der weltweit agierenden und anerkannten NGO Amnesty International. Unsere Hochschulgruppe in Chemnitz ist eine von insgesamt 600 Gruppen, in denen sich Amnesty International in ganz Deutschland organisiert.

Ziel der Arbeit von Amnesty International ist es, auf Menschenrechtsverletzungen aufmerksam zu machen und die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte weltweit durchzusetzen. Dieser Aufgabe folgen auch wir in der Hochschulgruppe Chemnitz. Konkret liegt der Fokus unserer Arbeit vor allem auf dem Informieren und Sensibilisieren. Dies setzen wir durch öffentlichkeitswirksame Aktionen wie der Teilnahme an universitätsinternen sowie externen Veranstaltungen (z.B. Events zum Friedenstag oder dem Fest „Willkommen in Chemnitz“), Podiumsdiskussionen zu aktuellen Themen (z.B. zum Thema Abtreibung oder wie für kommenden Mai geplant zur Türkei), Filmabenden (z.B. zum Thema Rassismus im Sport), Ausstellungen (z.B. zum Thema Rüstungsexporte) und Infoständen (z.B. in der Mensa oder beim nachhaltigen Weihnachtsmarkt) um.

Mit unseren Themen orientieren wir uns an internationalen oder deutschlandweiten Kampagnen oder wählen Themen, die wir selbst für wichtig halten. Dabei arbeiten wir in der Gruppe stets demokratisch. Jeder kann Ideen einbringen und Aktionen einleiten. Auch bei unseren Mitgliedern sind wir offen für jeden, der sich für Menschenrechte engagieren möchte, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion, Alter, sexueller Identität und Orientierung sowie Behinderung.

Wir beteiligen uns auch an bezirksübergreifenden Aktionen, bei denen wir mit Amnesty International Gruppen aus anderen Städten zusammenarbeiten, oder unterstützen Veranstaltungen in Chemnitz, die sich mit dem Thema Menschenrechtsverletzungen befassen. Hin und wieder sind wir auch im Rahmen der politischen Bildung an Chemnitzer Schulen aktiv.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

EINGELANGEN
21. Feb. 2017

As.

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

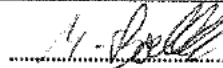
Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Die LISTE TU Chemnitz
------------------------------------	-----------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

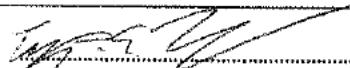
Vorname, Name:	Matthias, Boehle
Anschrift:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	dieliste@tu-chemnitz.de

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 25/01/2017 

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Filip-Emanuel, Wittwer
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 25/01/2017 

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse: öffentliche Kontakt-E-Mail	
---	--

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Initiativenbeschreibung Hochschulgruppe „Die LISTE TU Chemnitz“

Liste für basisdemokratische Initiative, Studium, Tischvorlagenbefreiung und Elitenbeförderung

Bei der LISTE TU Chemnitz handelt es sich um eine Hochschulgruppe, welche sich zur Aufgabe gemacht hat den allgemeinen hochschulpolitischen Dingen und chaotischen Wirrwarr zu überwachen und in geeigneter Form, der studentischen Konformität entsprechend, zu kommentieren. Weiterführend misst Die LISTE TU Chemnitz den studentischen, den kulturellen und vor allem den studentisch kulturellen Bedürfnissen der Hochschulöffentlichkeit einen hohen Stellenwert bei.

Hierzu ein aussagekräftiger Auszug unseres Selbstbildes:

„Die Hochschulgruppe Die LISTE (Dääh Uuhh Chemnitz) mischt sich unter das phlegmatische Volk der politischen Hochschulgruppen an der TU Chemnitz. Der/die chemnitzer Student_in zeichnet sich besonders durch sein unpolitisches Engagement aus. Dabei entgeht ihnen nicht nur dilettantisch Alltagspopulismus, vielmehr ist auch der hiesige Bierpreis ein Politikum. Hier gilt es die Forderungen nach deflationärer Bierpreisentwicklung und allumfassenden Qualitätspopulismus im und mit dem Studiergut zu thematisieren.

*Für mehr und insbesondere herausragende Qualität,
für Zeitreisemanagement bis ins 25. Semester, für deflationäre Bierpreise,
für Einhörner und Robbenbabys, [...]“*

Offiziell am 6. Juli 2016 demokratisch gegründet, beteiligte sich Die LISTE TU Chemnitz an Veranstaltungen wie dem TU Weihnachtsmarkt, der Immatrikulationsfeier und am Staatsbesuch des großen Westdeutschen Kriminologen Dr. Mark Benecke und kommentierte fleißig aus erster Hand.

Ferner kooperiert Die LISTE TU Chemnitz sehr erfolgreich mit dem ansässigen Subbotnik e.V. und konnte mit großem Erfolg ein Ersti-Integrationskonzert veranstalten. Für die planmäßige Zukunft sind eine Wiederholung der bisher erfolgreichen Formate wird stark angestrebt und neue Ideen stehen in den Startlöchern (Stichwortsatz Das Bier entscheidet).



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

13. Jan. 2017

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: foodsharing Chemnitz

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	<u>Anja Kahlhauer</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	<input checked="" type="checkbox"/>

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 12.01.17, Kahlhauer Anja

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	<u>Frantiska Goschütz</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	<u>[REDACTED].com</u>

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 12.01.17, F. Goschütz

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	<u>foodsharing.chemnitz@gmail.com</u>
öffentliche Kontakt-E-Mail	<u>foodsharing.de</u>

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Konzept von foodsharing:

Hintergrund und Mission von foodsharing

Stand 07.12.2014

Wir sind froh, dass Du den Weg zu uns gefunden hast und Du Dich gemeinsam mit tausenden anderen engagierten Menschen für das Ende der Lebensmittelverschwendung einsetzt.

foodsharing ist eine Initiative, um Foodsaver und BotschafterInnen zu organisieren, Lebensmittel von Lebensmittelbetrieben aller Art zu retten, die Internationalisierung von foodsharing voranzubringen, Veranstaltungen zum Thema zu organisieren uvm.

Seit September 2013 haben sich bereits über 9000 ehrenamtliche Menschen, die etwas gegen die Lebensmittelverschwendung unternehmen wollen, angemeldet und 3000 Freiwillige von ihnen retten schon aktiv in ca. 1200 Betrieben.

Über 300 BotschafterInnen koordinieren die Foodsaver und Freiwilligen in den jeweiligen Regionen, Städten und Bundesländern. Die Plattform foodsharing basiert zu 100% auf ehrenamtlichem und unentgeltlichem Engagement. Ein bundesweites Organisationsteam von 30 Menschen hat in monatelanger Entwicklung das Konzept erarbeitet, verbessert und realisiert.

So wie das Konzept des Lebensmittelrettens ist auch die Plattform Open Source und kostenlos. Dank hunderter Stunden genialer Programmierung von Raphael Wintrich aus Köln konnte foodsharing.de (früher auch lebensmittelretten.de) ohne jegliche Kosten entstehen. Die Idee ist, gemeinsam mit anderen ehrenamtlichen ProgrammiererInnen, DesignerInnen, ÜbersetzerInnen, OrganisatorInnen usw. die Plattform stetig weiter zu entwickeln, zu optimieren und auszubauen.

Dank unserem Öko-Webhosting-Partner manitu.de, der für die Kosten des Traffic aufkommt, werden die Server von foodsharing.de zu 100% mit Strom aus Wasserkraft versorgt. Unser grüner Webhosting-Partner Greensta.de trägt die Kosten für die E-Mail-Konten sowie die Domain.

foodsharing.de ist kostenlos, nicht kommerziell und ohne Werbung und wird es auch bleiben. Wir versuchen, auf eine organische und auf Sicherheit bedachte Weise zu wachsen. Das heißt, dass wir nicht möglichst schnell möglichst viele Kooperationen eingehen und Leute aufnehmen, sondern dass wir uns die Zeit nehmen, alles so gut wie möglich zu machen, bevor wir den nächsten Schritt gehen. Wir freuen uns sehr, dass Du Dich auch für die Initiative "Ende der Lebensmittelverschwendung" engagieren möchtest und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Alles Liebe wünscht Dir das gesamte Team von foodsharing

Kontext und Selbstverständnis

- 842 Millionen Menschen leiden täglich an Hunger. Das ist weltweit jeder achte Mensch. [1]
- Rund 57.000 Menschen sterben jeden Tag an Unterernährung. [2]
- In Deutschland leben 15,8% der Bevölkerung (ca. 13 Millionen) armutsgefährdet. [3]
- Von den 4 Milliarden Tonnen Lebensmitteln, die weltweit jedes Jahr produziert werden, werden über 1,3 Milliarden Tonnen verschwendet. [4]
- In Industriestaaten bestehen ca. 40% der Nahrungsmittelverluste aus völlig genießbaren Lebensmitteln. [5]

- Allen NutzerInnen ist es im Rahmen von foodsharing untersagt, Lebensmittel zu verkaufen oder als Tauschmittel zu nutzen. Selbstverständlich dürfen die geretteten Waren selber verzehrt bzw. auch weiter "fair"teilt werden.
- Alle Foodsaver sind selbst verantwortlich für die von den Betrieben geschenkten Lebensmittel und geben nach bestem Wissen und Gewissen nur die Lebensmittel weiter, die auch wirklich noch genießbar sind.
- Tausende Foodsaver retten bereits regelmäßig bei Bioläden, Bäckereien, Getränkeshändlern, Restaurants, Kantinen, Marktständen, Händlern, Supermärkten und vielen anderen Betrieben. Insgesamt wurde so über eine Million Kilo Lebensmittel (bis Dezember 2014) vor der Vernichtung bewahrt.
- Insgesamt kooperieren wir mit über 1.000 Betrieben (Stand Dezember 2014), bei denen die Tafeln, Caritas und viele weitere Vereine nicht alles abholen oder nicht an allen Wochentagen vorbeikommen oder auch gar nicht kooperieren.
- Die Foodsaver sind unabhängige und flexible LebensmittelretterInnen, die sich in lokalen Gruppen für mehr Bewusstsein für Lebensmittel einsetzen, Lebensmittel abholen und weiter verschenken.
- Um das bundesweite Netzwerk von foodsharing zu koordinieren, gibt es neben dem bundesweiten Organisationsteam in jeder Stadt oder Region bzw. in großen Städten oder auch Bezirken eine(n) so genannte(n) foodsharing-BotschafterIn. Die BotschafterInnen kennen jeweils alle betriebsverantwortlichen Foodsaver persönlich und diese wiederum kennen alle Foodsaver für den jeweiligen Betrieb.
- Es ist wichtig, dass Läden gemeinsam mit den Foodsavern, Tafeln und anderen gemeinnützigen Organisationen zusammenarbeiten, um auch den Kunden die Dringlichkeit und die Möglichkeiten zu kommunizieren, die es heute gibt, gegen die Lebensmittelverschwendung aktiv werden zu können.
- Wir wollen die soziale und ökologische Verantwortung transparenter machen, die die Lebensmittelbetriebe - aber auch die Konsumenten - für die Verschwendung von Lebensmitteln tragen.
- Für die Kommunikation mit den Kunden können sich die Lebensmittelbetriebe, die keine genießbaren Lebensmittel entsorgen, aber mit foodsharing kooperieren, einen Sticker anfordern mit der Aufschrift "Wir machen mit - foodsharing.de - bei uns kommen keine Lebensmittel in die Tonne". Dieser soll gut sichtbar im Eingangsbereich der Läden kleben. Außerdem arbeiten wir an einer Karte, die alle Betriebe anzeigt, die einen solchen Sticker haben und öffentlich genannt werden wollen. Dort wird auch jeweils der Betriebsverantwortliche Foodsaver aufgeführt, um Transparenz und Unabhängigkeit dieses Labels (Stickers) zu bewahren.
- 9 von 10 Bundesbürgern interessieren sich für nachhaltige Produkte.
- 8 von 10 Konsumenten sind der Meinung, dass Großkonzerne aktiv in die Lösung von sozialen und Umweltproblemen involviert werden sollten. [7]
- Das Ziel ist weiterhin, medial für mehr Bewusstsein darüber zu sorgen, dass wir alle etwas gegen die Verschwendung von Lebensmitteln tun können, indem wir keine genießbaren Lebensmittel wegwerfen, überschüssiges Essen auf foodsharing.de zur Abholung anbieten, oder Lebensmittel, die kurz vor dem MHD stehen, oder Obst und Gemüse, das nicht mehr so schön aussieht, aber trotzdem noch lecker ist, kaufen. Darüber hinaus kann jeder darauf achten, nur noch Lebensmittelbetriebe aufzusuchen, die den foodsharing-Sticker haben und keine Lebensmittel mehr wegwerfen.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

EINGEGANGEN
25. Jan. 2017

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Fortis Saxonia e.V.
------------------------------------	---------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Marc, Fleischmann
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 18.01.17 [Signature]

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in:

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.fortis-saxonia.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	info@fortis-saxonia.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies **unverzüglich** dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Technische Universität Chemnitz
Student_innenrat
Thüringer Weg 11
09126 Chemnitz
Tel: 0371/531-16000
Fax: 0371/531-5009
Mail: stura@tu-chemnitz.de
Web: www.stura.tu-chemnitz.de



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Fortis Saxonia e.V.
------------------------------------	---------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Patrick, Schaarschmidt
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 19.04.19 P. Schaarschmidt

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in:

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt Ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.fortis-saxonia.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	info@fortis-saxonia.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder Ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Fortis Saxonia e.V.
------------------------------------	---------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	André, Bürger
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 18.01.2012, A. Bürger

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten Ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: _____

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt Ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.fortis-saxonia.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	info@fortis-saxonia.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Satzung des Fortis Saxonia e.V.

Version 1.3 vom 19. Oktober 2006

§1 Name, Sitz, Geschäftsjahr

Der Verein soll ins Vereinsregister eingetragen werden und heißt dann Fortis Saxonia. Nach der Eintragung führt er den Zusatz "e. V." im Namen.

Der Verein hat seinen Sitz in Chemnitz.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§2 Vereinszweck

Zweck des Vereins ist die Förderung der Wissenschaft, Forschung und Bildung insbesondere die Förderung studentischer, nichtkommerzieller, vornehmlich ingenieurtechnischer Projekte und der studienbegleitende Erwerb praktischer Erfahrungen auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften und daran angrenzende Wissenschaften. Hierzu bearbeitet der Verein Projekte, welche zur Verwirklichung des Vereinszweckes geeignet sind, beispielsweise die Entwicklung von Fahrzeugen zur Teilnahme an Energiesparwettbewerben.

Zu den mit der Verwirklichung des Vereinszweckes verbundenen Aufgaben gehören insbesondere:

- Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung durch den praktischen Umgang mit erworbenem Wissen und den Erfahrungsaustausch mit Personen mit ähnlichen Interessen. Verwirklicht wird diese Aufgabe durch Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, beispielsweise durch Studien- und Projektarbeiten, Praktika und Diplomarbeiten, die in Zusammenarbeit mit der TU Chemnitz und der regionalen und überregionalen Industrie von Mitgliedern des Vereins bearbeitet werden.
- Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung durch die Integration von Besonderen Lernleistungen (BELL) in die Projekte des Vereins und dadurch die Heranführung potenzieller Studenten der Natur und Ingenieurwissenschaften an selbige.
- Steigerung der Bekanntheit und des Ansehens der Forschungsregion Chemnitz und Sachsen durch die Präsentation der Projekte des Vereins bei Ausstellungen und Messen und durch die Publikation eigener Medien.
- Schaffung und Unterhaltung der organisatorischen und technischen Voraussetzungen für die Bearbeitung der Projekte des Vereins.

§3 Gemeinnützigkeit

Der Verein verfolgt im Rahmen seiner Tätigkeit gemäß § 2 der Satzung ausschließlich und unmittelbar, gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung (§§ 51 ff. AO). Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§4 Mitglieder

Mitglied kann jede natürliche Person werden, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und die sich bereit erklärt, die Vereinszwecke und Vereinsziele aktiv oder materiell zu unterstützen.

Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Die Ablehnung des Aufnahmeantrages durch den Vorstand bedarf keiner Begründung und ist unanfechtbar.

Die Mitgliedschaft endet mit Tod, Austritt oder Ausschluss vom Verein.

Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand. Eine Rückerstattung bezahlter Mitgliedsbeiträge erfolgt nicht. Der Austritt kann nur zum Ende eines Kalendermonats erfolgen und muss zwei Wochen vor dem Monatsende schriftlich dem Vorstand mitgeteilt werden.

Bei groben Verstößen gegen die Satzung, Schädigung des Ansehens des Vereins oder Beitragsrückstand trotz zweimaliger Mahnung, kann die Mitgliederversammlung den Ausschluss eines Mitglieds beschließen.

§5 Mitgliedsbeiträge

Es werden Mitgliedsbeiträge entsprechend der Beitragsordnung des Vereins erhoben. Die Beitragsordnung wird von der Mitgliederversammlung beschlossen.

§6 Organe des Vereins

Die Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

§7 Mitgliederversammlung

Es findet mindestens eine Mitgliederversammlung im Geschäftsjahr statt. Der Vorstand ist zur Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung verpflichtet, wenn mindestens ein Drittel der Mitglieder dies schriftlich unter Angabe von Gründen verlangt. Die Mitgliederversammlung wird über die E-Mail-Liste ecocar@tu-chemnitz.de, in welcher alle Mitglieder des Vereins Fortis Saxonia e.V. eingetragen sind, vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von einer Woche schriftlich unter Angabe der Tagesordnung sowie unter Bekanntgabe von Ort und Zeit einberufen. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung des Einladungsschreibens folgenden Tag.

Die Mitgliederversammlung wird von einem Vorstandsmitglied geleitet. Zu Beginn der Mitgliederversammlung ist ein Schriftführer zu wählen.

Die Mitgliederversammlung fasst mit der einfachen Mehrheit der anwesenden Mitglieder Beschlüsse, außer die Satzung legt eine andere Mehrheit fest.

Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden protokolliert. Dieses Protokoll ist vom Versammlungsleiter und dem Schriftführer zu unterzeichnen.

Aufgaben der Mitgliederversammlung sind:

- Die Mitgliederversammlung beschließt mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder über Satzungsänderungen.
- Die Mitgliederversammlung nimmt den Jahresbericht und den Revisionsbericht der Revisoren entgegen.
- Die Mitgliederversammlung beschließt den Vereinshaushalt.
- Die Mitgliederversammlung beschließt über die Entlastung des Vorstands.
- Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand für 1 Jahr.
- Die Mitgliederversammlung beschließt über den Ausschluss von Mitgliedern.

§8 Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Beschlüsse des Vorstands werden mit einfacher Mehrheit gefasst, hierüber werden schriftliche Protokolle angefertigt.

Der Vorstand bleibt bis zur Wahl eines neuen Vorstandes im Amt.

Der Vorstand wird gerichtlich und außergerichtlich durch zwei Mitglieder vertreten.

Die Aufgaben des Vorstands sind:

- Der Vorstand lädt eine Woche im Voraus zur Mitgliederversammlung ein.
- Der Vorstand führt die laufenden Vereinsgeschäfte.
- Der Vorstand erstellt den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr.

Stehen der Eintragung im Vereinsregister oder der Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das zuständige Finanzamt bestimmte Satzungsinhalte entgegen, ist der Vorstand berechtigt, entsprechende Änderungen eigenständig nach Beschluss durch die Mitgliederversammlung durchzuführen.

§9 Auflösung/Wegfall des steuerbegünstigten Zwecks

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Studierendenschaft der TU Chemnitz die es unmittelbar und ausschließlich für steuerbegünstigte Zwecke zu verwenden hat.

§10 Revision

Die Mitgliederversammlung wählt mindestens einen Revisor. Die Aufgaben sind die Rechnungsprüfung und die Überprüfung der Einhaltung der Vereinsbeschlüsse.

§11 Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins kann nur in der Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder erfolgen.

§12 Inkrafttreten

Die Satzung tritt durch Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Beitragsordnung

Version 1.0 vom 23. November 2005

§1 Beitragshöhe

Die Höhe der Mitgliedsbeiträge beträgt monatlich 2 Euro.

§2 Fälligkeit

Der Mitgliedsbeitrag ist jeweils am Jahresende fällig.

§3 Inkrafttreten

Diese Beitragsordnung tritt gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 23.11.2005 ab 1.1.2006 in Kraft.

EINGEGANGEN

08 März 2017



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	GEW, KV Hochschule und Forschung Chemnitz
------------------------------------	---

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Florian Melcher
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 08/03/2017

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in:

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	https://www.gew-sachsen.de/bv-huf/kv-huf-chemnitz
öffentliche Kontakt-E-Mail	Torsten.Steidten@wissenschaft-gew-sachsen.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

GEW Sachsen - Die Bildungsgewerkschaft

Als Bildungsgewerkschaft GEW im Deutschen Gewerkschaftsbund sind wir eine Solidargemeinschaft von deutschlandweit über 280.000 Kolleginnen und Kollegen aus allen Bildungsbereichen von Kitas über Schulen, Horte, Heime und freie Bildungsträger bis hin zu Hochschulen und Universitäten.

Studierende, erwerbslose Pädagog*innen und Wissenschaftler*innen sowie Lehrer*innen im Vorbereitungsdienst sind gleichberechtigte Mitglieder der GEW. Als Bildungsgewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund machen wir uns für unsere Interessen stark. Gemeinsam gestalten wir gute Arbeitsbedingungen, streiten für faire Entgelte, unbefristete Arbeitsverträge und sichern Arbeitsplätze im Bildungsbereich.

Die GEW ist parteipolitisch unabhängig, aber nicht unparteiisch. Wir sind überzeugt davon, dass gute Bildung auch gute Voraussetzungen braucht: bestens ausgebildete Fachkräfte, motivierende Rahmenbedingungen und eine zeitgemäße Bildungspolitik. Die Zunahme befristeter Arbeitsverträge, der steigende Sparzwang und Privatisierungsdruck sowie die frühzeitige Selektion stehen unserem Ziel eines freien und demokratischen Bildungswesens entgegen.

Mit unseren Mitgliedern kämpfen wir für gute Arbeitsbedingungen, faire Bezahlung und sichere Arbeitsplätze.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	GEW, Landesausschuss der Studierenden (LASS)
------------------------------------	--

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Florian Melcher
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 08/03/2017

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in:

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	https://www.gew-sachsen.de/gruppen/lass/
öffentliche Kontakt-E-Mail	kontakt@lass-sachsen.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Landesausschuss der Studentinnen und Studenten (LASS)

Der LASS vertritt die Interessen der studentischen Mitglieder in der GEW Sachsen auf der Landes- und Bundesebene.

Du bist herzlich zur Mitarbeit eingeladen. Über unsere nachstehende Mailadresse kannst Du direkt mit uns in Kontakt treten. Wir hoffen, Dich bald kennen zu lernen.

Kontakt

LASS Sachsen

E-Mail: [kontakt\(at\)lass-sachsen\(dot\)de](mailto:kontakt@lass-sachsen(dot)de)

Wir setzen uns ein:

- für eine freie Bildung im Sinne der Chancengleichheit von Anfang an;
- für ein flexibles, selbstbestimmtes und gebührenfreies Studium;
- gegen die Entdemokratisierung und Ökonomisierung der Hochschulen;
- gegen die Ausbeutung von studentischen Beschäftigten und PraktikantInnen;
gegen die soziale Selektion durch Elitenförderung.

Wir bieten:

- die Möglichkeit, Deine Interessen in der und durch die GEW zu vertreten;
- die Mitgestaltung der politischen Forderungen der GEW;
- die Mitwirkung bei der Planung von Bildungsangeboten;
- die Gelegenheit, Deine eigenen Ideen umzusetzen.:

Sprecher/innen:

Bernd Hahn	Bernd.Hahn(at)lass-sachsen(dot)de
Tina Bauer	Tina.Bauer(at)lass-sachsen(dot)de
Florian Melcher	Florian.Melcher(at)lass-sachsen(dot)de

 [Zum Seitenanfang](#)

 [Seite drucken](#)

Ansprechpartner_in

Bernd Hahn
LASS-Sprecher

Mobil: 0174 6185254

E-Mail: [Bernd.Hahn\(at\)lass-sachsen\(dot\)de](mailto:Bernd.Hahn@lass-sachsen(dot)de)

Veranstaltungen

Treffen der Jungen GEW Dresden
15.03.2017

Links

[Bezirksverband Hochschule und Forschung](#)

UNBEGLEITET

18. Jan. 2017



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Hochschul-SMD Chemnitz
------------------------------------	------------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Tobias Seike
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 16/01/2017

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Elisa Fuchs
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 16/01/2017

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.smd-chemnitz.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	smd@tu-chemnitz.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Anerkennung der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz als studentische Hochschulgruppe

Gemäß Punkt 4.1 der Richtlinie für die Anerkennung als studentische Initiative durch den Student_innenrat der TU Chemnitz

Ziele der Arbeit als Hochschulgruppe

Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz ist ein Zusammenschluss von Studierenden. Die Ziele der Gruppe sind

- christliche Perspektiven auf fachliche und lebenspraktische Fragen von Studierenden in der Hochschulöffentlichkeit ins Gespräch zu bringen,
- aktuelle gesellschaftliche und weltanschauliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen,
- christliche Werte wie Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Gemeinschaft, Verantwortungsbewusstsein und Toleranz an der Hochschule zu leben sowie
- Studierende zum christlichen Glauben einzuladen.

Die Aktivitäten der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz bieten einen Diskussionsrahmen, in dem unterschiedliche und auch kontroverse Sichtweisen offen und respektvoll zur Sprache kommen sollen. Wir freuen uns über jeden, der sich zu einem Leben als Christ entscheidet, ebenso achten und wertschätzen wir aber auch jeden Menschen mit anderen Überzeugungen.

Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz ist Teil des überörtlichen Netzwerks der Hochschul-SMD, die wiederum ein Arbeitszweig des Vereins Studentenmission in Deutschland e.V. ist (Vereinsregister Marburg, Nr. 612). Die Mitarbeiter der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz sind jedoch keine Mitglieder des SMD e.V. Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz ist auf eigenen Antrag hin und durch ein demokratisches Verfahren von der Delegiertenversammlung aller Hochschul-SMD-Gruppen (DV) und dem Leitungskreis der Hochschul-SMD (LdH) als Hochschul-SMD-Gruppe anerkannt worden.

Die SMD ist ein Fachverband des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und innerhalb der International Fellowship of Evangelical Students (IFES) weltweit mit anderen christlichen Studierendengruppen verbunden.

Die Arbeit der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz wird allein und eigenverantwortlich von der Initiative ihrer studentischen Mitglieder bzw. Mitarbeitenden getragen.

Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz verfolgt keinerlei kommerzielle Ziele.

Mitarbeit

Die Mitgliedschaft bzw. Mitarbeit in der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz ist an die Übereinstimmung mit den Mitarbeit-Richtlinien der Hochschul-SMD gebunden. Diese sind schriftlich niedergelegt und halten Inhalte des Glaubens der weltweiten Christenheit fest. Sie stimmen in ihrem Inhalt überein mit der Glaubensbasis der Deutschen Evangelischen Allianz¹.

¹ Die Deutsche Evangelische Allianz versteht sich als eine Gemeinschaft von Christinnen und Christen, die verschiedenen evangelischen Kirchen, Gemeinden und Gruppen angehören. Nähere Informationen unter www.ead.de.

Die Mitgliedschaft bzw. Mitarbeit steht allen Studierenden (Frauen und Männern gleichermaßen) offen. Die Mitglieder bzw. Mitarbeitenden der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz sind grundsätzlich an den örtlichen Hochschulen immatrikuliert.

Organisation und Aktivitäten

Die Gesamtheit der Mitglieder bzw. Mitarbeitenden bildet die Mitarbeiterversammlung der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz. Diese tritt regelmäßig innerhalb und außerhalb der Vorlesungszeit zusammen. Sie gibt sich eine Organisationsstruktur, bestimmt aus ihren Reihen ein Leitungsteam und entscheidet über die Gestaltung der Gruppenarbeit (Semesterprogramm etc.). Alle Entscheidungen der Mitarbeiterversammlung werden nach demokratischen Grundsätzen getroffen. Alle Mitglieder bzw. Mitarbeitenden besitzen gleichermaßen aktives und passives Wahlrecht. Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hochschul-SMD beraten und begleiten die Hochschul-Gruppen in ihrer Arbeit.

Die Aktivitäten der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz umfassen unter anderem regelmäßige Gruppentreffen, Gesprächskreise und öffentliche Veranstaltungen wie z.B. Hörsaalvorträge.

Finanzierung

Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz finanziert ihre Arbeit selbst über freiwillige Beiträge der Mitglieder bzw. Mitarbeitenden sowie über Spenden ehemaliger Mitglieder bzw. Mitarbeitender.

Mehrwert / Zweck für die Studierendenschaft

In der Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz arbeiten Studierende verschiedener Fachrichtungen mit, so dass die Arbeit in der Gruppe stets einen interdisziplinären Charakter hat.

Darüber hinaus ist die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz über die Hochschul-SMD Teil eines weltweiten Netzwerkes, so dass internationalen Studierenden selbstverständlich die Möglichkeit zur Mitarbeit geboten wird und sich weltweite Kontakte ergeben. Die gastfreundschaftliche Arbeit mit internationalen Studierenden (Kulturpflege, Beratung, Deutschkurse u.a.) bildet festen Bestandteil des Gruppenlebens.

Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz bietet Studierenden insbesondere die Möglichkeit,

- die eigene Lebenseinstellung vor dem Hintergrund des christlichen Glaubens kritisch zu hinterfragen und weiter zu entwickeln,
- in eine fundierte Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen und weltanschaulichen Fragen und Herausforderungen einzutreten,
- persönliche Kompetenzen und Qualifikationen zu entwickeln durch Übernahme von inhaltlicher, organisatorischer und leitender Verantwortung auf verschiedenen Ebenen (Gruppenleitung, Gesprächsleitung, Moderation, Teamarbeit etc.),
- interdisziplinäre und internationale Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen zu sammeln.

Die Hochschul-SMD-Gruppe Chemnitz leistet damit einen Beitrag zur Vielfalt des studentischen Lebens an der Hochschule.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

EINGEGANGEN
02 März 2017
AS

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: jungblick consulting e. V.

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Steve Pützscher
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 09/02/2017 *S. Pützscher*

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Caroline Haas
Anschrift:	/
Telefon:	/
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 09/02/2017 *C. Haas*

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	http://www.jungblick.de/
öffentliche Kontakt-E-Mail	info@jungblick.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Projektbeschreibung jungblick consulting e. V.

Jungblick consulting e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der den fachübergreifenden Austausch zwischen Studierenden und deren praxisnahe Weiterbildung zum Zweck hat. Derzeit engagieren sich in unserem Verein 36 aktive Mitglieder aus unterschiedlichen Studiengängen, wie bspw. Psychologie, Soziologie, Informatik, IKK, Europastudien und Wirtschaftswissenschaften. Jungblick bietet ihnen die Möglichkeit zusammen mit regionalen und überregionalen Unternehmen Projekte durchzuführen und sich damit persönlich und fachlich neben dem Studium weiterzuentwickeln. Hierfür führen wir unter anderem einmal im Jahr ein ProBono-Projekt durch. In diversen vom Verein organisierten Schulungen (z.B. Excel, Consulting Basics) können unsere Mitglieder ihre an der Universität erworbenen Fachkenntnisse vertiefen.

Zudem haben Studierende bei uns die Möglichkeit sich in der Vereinsarbeit außeruniversitär zu engagieren. So können Mitglieder bei uns interne Projekte durchführen, Stellen innehaben oder einen Vorstandsposten bekleiden. Dabei ist es uns sehr wichtig, dass jedes Mitglied die gleichen Partizipationsmöglichkeiten hat und die Entwicklung des Vereins aktiv mitgestalten kann. Um einen regelmäßigen Austausch zwischen den Mitgliedern sicherzustellen, finden alle zwei Wochen Plenen statt, bei denen die einzelnen Mitglieder über ihre Vereinstätigkeiten berichten und Sachverhalte, die den Verein betreffen, diskutieren. Aus Transparenzgründen wird zu jedem Plenum und Vorstandstreffen ein Protokoll angefertigt, welches alle Mitglieder einsehen können.

Mindestens einmal pro Semester findet außerdem eine Mitgliederversammlung statt, bei der unter anderem unsere Vorstandsmitglieder gewählt werden. Wahlberechtigt sind bei uns alle aktiven Mitglieder im Verein.

Einmal pro Semester findet unsere Bewerberphase statt, bei der sich interessierte Studierende bei uns bewerben können. Die Aufnahme in den Verein steht engagierten Studierenden aus allen Fachrichtungen offen. Für uns spielen Nationalität, ethnische und soziale Herkunft, Religion, Alter, sexuelle Identität und Orientierung, Geschlecht oder Behinderungen keine Rolle. Für uns zählt lediglich das Interesse, Wissen und die Motivation des einzelnen Bewerbers. Dabei orientieren wir uns an unserem Leitbild: „Individualität durch Vielfalt“.

Uns ist es wichtig, alle unsere Mitglieder gut in den Verein zu integrieren. Daher veranstalten wir regelmäßig Teambuildingmaßnahmen, wie Wochenendausflüge oder sportliche Aktivitäten. Einmal jährlich organisieren wir zudem eine Weihnachtsfeier und ein Sommerfest.

Ebenso ist es uns sehr wichtig, das Campusleben aktiv mitzugestalten. Aus diesem Grund ist jungblick bei vielen Universitätsveranstaltungen präsent - so hatten wir beispielsweise einen Stand und ein Sportteam beim Sportfest und haben beim 180-jährigen Jubiläum der TU Chemnitz eine Case-Study für interessierte Studierende durchgeführt. Auch bei der O-Phase sind wir regelmäßig vertreten.

Aktuell sind wir auf der Suche nach Partnern aus der Wirtschaft, um mit diesen zusammen Schulungen für unsere Mitglieder und Studierende der TU Chemnitz anzubieten. Hierfür konnten wir bereits die Techniker Krankenkasse gewinnen und werden voraussichtlich Anfang April die erste Schulung anbieten.

Viele Grüße

jungblick consulting e. V.



EINBEHALT

30. Jan. 2017

As.

Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: JUNGE EUROPÄISCHE FÖDERALISTEN (JEF) Chemnitz

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Thomas Demitz
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	T [REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 26.01.2017 Thomas Demitz

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	LAURA-SOPHIE SCHAAF
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 26.01.17 J. SchAAF

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.jef-sachsen.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	chemnitz@jef-sachsen.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Projektbeschreibung JEF Hochschulgruppe

Die JEF-Hochschulgruppe Chemnitz gehört zur JEF Sachsen. Die **Jungen Europäischen Föderalisten Sachsen** sind ein unabhängiger, politischer, überparteilicher organisierter Jugendverband. Uns liegt Europa am Herzen und deshalb fördern wir mit all unseren Kräften die europäische Idee. Europa ist unsere Zukunft – darum wollen wir sie gestalten.

Wir sind der Landesverband der JEF Deutschland, die der deutsche Ableger der Young European Federalists (JEF Europe) ist. Die JEF Europe ist eine europäische Plattform für eine bunte Gruppe von über 25.000 Mitglieder aus 30 verschiedenen Ländern, die sich alle für ein vielfältiges, friedliches, und vereintes Europa einsetzen. Gemeinsam möchten wir die Europäische Union verändern, indem wir auf verschiedenen Wege für ein tieferes europäisch betontes Bewusstsein werben.

Dafür führen wir verschieden Projekte, wie Workshops, Schulbesuche, Vorträge, Podiumsdiskussionen und Infostände, durch. Dabei setzen wir uns kritisch mit der EU auseinander und fordern eine zunehmende Demokratisierung, sowie Bürgernähe, Transparenz, Effizienz und Nachhaltigkeit. Wir möchten Europapolitik weiter in den Fokus rücken und darauf aufmerksam machen, wie wichtig ein geeintes Europa für uns alle ist. Unser Ziel ist ein europäischer Föderalstaat, in dem alle Völker Europas gleichberechtigt, demokratisch und solidarisch zusammenleben.

Mit viel jugendlicher Energie versuchen wir so viele neue Ideen zu verwirklichen, wie es nur geht. Unsere Arbeit ist ehrenamtlich und bereitet uns große Freude. Zusammen möchten wir Sachsen um viele Veranstaltungen rund um Europa bereichern.

Die Betätigung der Hochschulgruppe bewegt sich demnach insbesondere im Bereich politische Bildung, aber auch Internationaler Austausch, Kultur und fachspezifische Netzwerke.

Die in § 3 der Richtlinien zur Anerkennung studentischer Initiativen genannten Grundsätze erkennen wir selbstverständlich an und erklären hiermit, diese zu erfüllen.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

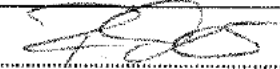
Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Junge GEW Sachsen
------------------------------------	-------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Florian Melcher
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	team@gew-jugend-sachsen.de

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 08/03/2017 

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail (Kontaktadresse):	

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in:

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	https://www.gew-sachsen.de/junge-gew/
öffentliche Kontakt-E-Mail	team@gew-jugend-sachsen.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Wer wir sind?



Wir sind junge, kritische, engagierte, aber vor allem ganz normale Menschen, die eine Gemeinsamkeit haben – den Wunsch diese Welt für junge Menschen etwas besser zu machen.

Die Bereiche in denen wir uns engagieren sind ebenso vielfältig wie die Bereiche, aus denen wir kommen. Bildung spielt überall eine Rolle, egal ob im Studium, in der Promotion oder Ausbildung, im Vorbereitungsdienst oder im Berufsalltag von Mitarbeiter*innen von Universitäten und Hochschulen, Erzieher*innen, Sozialpädagog*innen oder Lehrer*innen.

Aber wie es immer ist, brauchen auch wir immer wieder neue junge Menschen, die Bock haben was zu verändern. Daher freuen wir uns über jede*n die/ der sich mit uns gemeinsam für die Bedürfnisse junger Menschen einsetzt.

Ihr hab also Lust?

Ihr wollt was machen und habt viel zu viele Ideen?

Oder wollt ihr etwas machen, wisst aber noch nicht genau wo und wie?

Oder wollt ihr uns einfach kennenlernen?

Dann kommt zu den Ortsgruppentreffen in Leipzig, Chemnitz oder Dresden. Dort treffen sich in unterschiedlichen Abschnitten junge Aktive und tauschen sich aus oder planen gerade etwas Neues (manchmal machen sie aber auch einfach nur Quatsch – sind ja auch nur Menschen). Ob ihr gleich loslegen wollte oder einfach erst mal gucken ist egal – ihr seid herzlich willkommen!

Die Termine findet ihr hier auf der Website oder fragt einfach mal nach.

Ihr habt sonst noch allgemeine Fragen, Ideen, Wünsche, Anregungen? Meldet euch einfach beim Sprecher*innenteam (s. Kasten rechts).

↑ [Zum Seitenanfang](#)

🖨 [Seite drucken](#)

👤 [Ansprechpartner*innen](#)

Sprecher*innenteam Junge GEW Sachsen

Nonnenstraße 58

04229 Leipzig

E-Mail: [team\(at\)gew-jugend-sachsen\(dot\)de](mailto:team(at)gew-jugend-sachsen(dot)de)

🔗 [Links](#)

[Arbeitsrichtlinien der Jungen GEW Sachsen](#)

Arbeitsrichtlinien der Jungen GEW Sachsen

beschlossen vom Landesausschuss Junge GEW Sachsen am 20.10.2014

beschlossen als Satzungsanhang vom Gewerkschaftstag der GEW Sachsen 2015

1. Selbstverständnis der Jungen GEW Sachsen

Die Junge GEW Sachsen ermöglicht den Austausch und die Vertretung der Interessen aller jungen Menschen im Bereich Bildung, Erziehung und Wissenschaft. Sie versteht sich als eine Jugendstruktur der GEW Sachsen. Ihr gehören alle Mitglieder der GEW Sachsen unter 35 Jahren und all diejenigen, die sich der Jungen GEW zugehörig fühlen, an. Die Junge GEW Sachsen verfolgt sowohl für die Arbeit in den eigenen Strukturen als auch für die Arbeit innerhalb der GEW Sachsen einen basisdemokratischen Anspruch. Die Mitglieder arbeiten eigenständig an ihren Themen, werden dabei unterstützt und vertreten sich entsprechend ihrer Möglichkeiten selbst in den Strukturen der GEW.

Die Junge GEW Sachsen will Ausbildungsinhalte und -strukturen sowie Arbeitsbedingungen beeinflussen und gewerkschaftliche Interessen junger Menschen durchsetzen. In der Arbeitskultur und dem Umgang miteinander lebt die Junge GEW Sachsen das Prinzip der „Mitmachgewerkschaft“ für viele verschiedene Menschen – unabhängig von beispielsweise Alter, Geschlecht, sozialer Herkunft, Ethnizität, Behinderungserfahrung (z. B. geistige, körperliche und seelische Teilhabeerschwerenisse), sexueller Orientierung oder kulturellem und religiösem Hintergrund.

2. Arbeitsstrukturen der Jungen GEW Sachsen

Landesausschuss
Arbeitsgruppen
Sprecher*innenteam

3. Arbeitsformen der Jungen GEW Sachsen

Folgende Arbeitsformen sind unter anderem möglich: Sitzungen des Landesausschusses, Zukunftsforen, Workshops und Seminare, regional-, themen- und arbeitsfeldspezifische Gruppen, Projekte vor Ort und offene Initiativgruppen. Die Mitarbeit in den Arbeitsformen setzt keine Mitgliedschaft voraus.

4. Landesausschuss Junge GEW Sachsen

4.1 Zweck und Zusammensetzung

Der Landesausschuss ist das Entscheidungsgremium der Jungen GEW Sachsen. Eingeladen werden alle Mitglieder der Jungen GEW Sachsen.

Das Sprecher*innenteam legt die Verteilung der Aufgaben und das Mandat im Landesvorstand eigenverantwortlich fest.

Das Sprecher*innenteam der Jungen GEW Sachsen legt zum Landesausschuss in einem Teambericht Rechenschaft über seine Arbeit und über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen ab.

Das Sprecher*innenteam der Jungen GEW Sachsen besteht zu mindestens 1/3 aus Frauen.

Folgende Quoten haben Empfehlungscharakter:

- Innerhalb des Sprecher*innenteams sind mindestens zwei der drei Regionalbezirke (Dresden, Leipzig, Chemnitz) vertreten.
- Innerhalb des Sprecher*innenteams sind mindestens zwei der vier Organisationsbereiche (Schule, Hochschule und Forschung, Jugendhilfe und Sozialarbeit, Weiterbildung/Erwachsenenbildung) vertreten.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

STUBEGANGEN
12. Feb. 2017

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

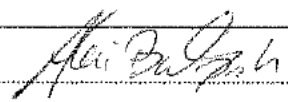
Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: Junge Liberale Chemnitz (JuLis Chemnitz)

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

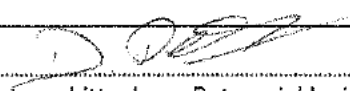
Vorname, Name:	Hal Bul
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 31/01/2017 

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Domenico Decker
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 31/01/2017 

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.julis-chemnitz.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	info@julis-chemnitz.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Die Jungen Liberalen Chemnitz – JuLis Chemnitz

Als Vertreter des „humanistischen Liberalismus“ steht für uns der Mensch im Mittelpunkt. Freiheit, Toleranz, Individualität und Eigenverantwortung sind dabei zentrale Werte. Jeder Mensch ist einzigartig. Seine Interessen, Fähigkeiten und sein Charakter, sowie seine eigenen Erfahrungen machen ihn unverwechselbar. Wir wollen Freiräume schaffen und sichern, damit jeder Mensch nach eigenen Vorstellungen sein Glück suchen und finden kann.

Kurzum: Wir sind die Anlaufstelle für alle, die junge und liberale Politik leben wollen. Bei uns wird diskutiert und mitgemischt, auf Kongressen Antragsdebatten geführt und gestaltet.

Wir wollen gestalten und aktiv uns an der Politik in Chemnitz und Umgebung ebringen. Dies gestalten wir in Form von regelmäßigen Pressemitteilungen, Diskussionsrunden und öffentlichkeitswirksamen Aktionen. Wir treffen uns jeden 1. Donnerstag im Monat im Imagine Pub auf der Reichenhainerstraße zum politischen Sammtisch. Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Ring politischer Jugend e.V.

Als Julis sind wir eine parteienunabhängige liberale Organisation. Von uns kommentierte Themen waren in den letzten Monaten unter anderem die Chemnitzer Schulen, die Haushaltskonsolidierung der Stadt Chemnitz und der Chemnitzer Tierpark.

Für die langfristige Koordination der anfallenden Aufgaben zeigt sich der Vorsitzende verantwortlich. Er wird dabei maßgeblich und verlässlich durch seine Vorstandsmitglieder unterstützt, die in ihrem jeweiligen Aufgabenbereich tätig sind. Des Weiteren wird mindestens ein Kassenprüfer gewählt, welcher jedoch kein reguläres Vorstandsmitglied ist.

Satzung der Jungen Liberalen Kreisverband Chemnitz
Zuletzt geändert am 02.Mai 2015 | Stand 04.März 2016

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

(1) Der Verein führt den Namen Junge Liberale Chemnitz, die Kurzform lautet JuLis Chemnitz. Er ist eine Untergliederung des Landesverbandes Jungliberale Aktion Sachsen und des Bundesverbandes der Jungen Liberalen.

(2) Der Sitz des Vereins ist Chemnitz.

(3) Das Gebiet des Kreisverbandes umfasst Chemnitz Stadt, Erzgebirgskreis, Mittelsachsen, Vogtlandkreis und Zwickau.

§ 2 Zweck des Vereins

(1) Der Zweck des Vereins ist die Förderung der politischen Bildung und die Förderung des demokratischen Staatswesens. Ziel ist es, die Idee des politischen Liberalismus weiterzuentwickeln und sie gemeinsam mit den Jugendlichen in Sachsen in die Praxis umzusetzen.

(2) Die Jungen Liberalen wirken an der Aufgabe mit, die größtmögliche Freiheit, die Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung für den Einzelnen und damit mehr Freiheit für den Menschen zu verwirklichen. Die Jungen Liberalen greifen vor allem die Probleme der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf und setzen sich für deren Interessen ein. Sie bekennen sich zum Auf- und Ausbau eines demokratischen Rechtsstaates, einer von sozialem Geist getragenen freiheitlichen Gesellschaft und einer ökologischen und sozialen Marktwirtschaft.

(3) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

§ 3 Mitgliedschaft

(1) Voraussetzungen

Mitglied des Kreisverbandes der Jungen Liberalen Chemnitz kann jeder werden, sofern er mindestens 14 Jahre alt ist und das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, nicht Mitglied einer konkurrierenden Organisation ist, die Grundsätze und die Satzung der Jungen Liberalen Chemnitz anerkennt. Der Kreisverband ist berechtigt, Mitglieder aus angrenzenden FDP Kreisverbänden als Mitglieder aufzunehmen, sofern in diesen Kreisverbänden keine Kreisverbände der Jungen Liberalen existieren. Als Mitglied der JuLis Chemnitz wird ein Beitrag satzungsgemäß entrichtet.

(2) Erwerb

Die Mitgliedschaft bei den Jungen Liberalen Chemnitz wird durch schriftlichen Antrag erworben. Über die Aufnahme entscheidet der Kreisvorstand oder im Rahmen von Kreismitgliederversammlungen die Kreismitglieder.

(3) Ende der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft endet mit Vollendung des 35. Lebensjahres, dem schriftlich gegenüber dem Kreis- oder Landesverband erklärten Austritt, dem Eintritt in eine konkurrierende Organisation oder Partei, dem Ausschluss oder dem Tod.

(4) Bekleidet ein Mitglied bei Vollendung des 35. Lebensjahres ein Vereinstamt, so endet die Mitgliedschaft mit Ablauf der Amtszeit.

(5) Ehrenmitgliedschaft

Die Ehrenmitgliedschaft im Kreisverband der JuLis Chemnitz wird durch einfache Mehrheit in der Kreismitgliederversammlung verliehen. Die in Abs. (1) angeführten Voraussetzungen haben für die Ehrenmitgliedschaft keine Gültigkeit. Das Ehrenmitglied muss keinen Mitgliedsbeitrag zahlen. Ehren- und Fördermitgliedschaft gem. Abs. (6) sind kombinierbar. Das Ehrenmitglied wird zu allen Kreismitgliederversammlungen eingeladen und genießt dabei Rede- und Antragsrecht, aber kein Stimmrecht. Das Ehrenmitglied besitzt kein Stimmrecht in Personalentscheidungen.

(6) Fördermitgliedschaft

Die Fördermitgliedschaft bei den Jungen Liberalen Kreisverband Chemnitz wird durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Kreis- oder Landesverband erworben. Die in Abs. (1) angeführten Voraussetzungen haben für die Fördermitgliedschaft keine Gültigkeit. Das Fördermitglied besitzt Rede- und Antrags- aber kein Stimmrecht.

(7) Ausschluss von Mitgliedern

Der Ausschluss von Mitgliedern bei vorsätzlichem Fehlverhalten ist dem Kreisvorstand vorbehalten. Es wird eine 2/3-Mehrheit benötigt.

§ 4 Organe

Die Organe der Jungen Liberalen Chemnitz sind der Kreiskongress und der Kreisvorstand.

§ 5 Der Kreiskongress

(1) Versammlungsart

Der Kreiskongress ist das oberste Organ des Vereins. Er ist die Mitgliederversammlung und wird öffentlich abgehalten. Auf Beschluss des Kreiskongresses kann die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden.

(2) Aufgaben

Der Kreiskongress hat folgende nicht übertragbare Aufgaben:

1. Wahl, Abwahl und Entlastung der Mitglieder des Kreisvorstandes
2. Genehmigung des Kassenberichts und Wahl eines Kassenprüfers
3. Ggf. Wahl einer Ombudsperson
4. Satzungsänderungen

5. Gliederung des Vereins

6. Auflösung des Kreisverbandes

(3) Versammlungshäufigkeit

Der Kreiskongress findet mindestens einmal jährlich statt (ordentlicher Kreiskongress). Er ist ferner auf Beschluss des Kreisvorstandes oder auf Antrag eines Drittels der Mitglieder innerhalb von vier Wochen einzuberufen (außerordentlicher Kreiskongress).

(4) Rede-, Antrags- und Stimmrecht

Redeberechtigt sind alle Mitglieder, Ehren- & Fördermitglieder der Jungen Liberalen Chemnitz und anderer JuLis - Organisationen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Jungen Liberalen Chemnitz. Das Stimmrecht ist nicht übertragbar. Antragsberechtigt sind alle Mitglieder der Jungen Liberalen Chemnitz, der Kreisvorstand sowie Arbeitsgruppen und Arbeitskreise.

(5) Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Kreiskongress wird mit einer Frist von 28 Tagen vom Kreisvorstand schriftlich unter Angabe der Tagesordnung einberufen. Er ist beschlussfähig, wenn er ordnungsgemäß einberufen wurde und mindestens 10 Prozent der Mitglieder, mindestens jedoch drei Mitglieder anwesend sind.

(6) Anträge

Sachanträge und Satzungsänderungsanträge zum Kreiskongress können vom Kreisvorstand, von Arbeitsgruppen und Arbeitskreisen und jedem Mitglied der Jungen Liberalen Chemnitz eingebracht werden. Anträge gelten als eingebracht, wenn sie dem Kreisvorstand 14 Kalendertage vor dem Kreiskongress in Textform vorliegen. Satzungsänderungsanträge gelten als eingebracht, wenn sie dem Kreisvorstand 14 Kalendertage vor dem Kreiskongress schriftlich oder digital vorliegen. Dringlichkeitsanträge können auf dem Kreiskongress eingereicht werden und sind zuzulassen, wenn die absolute Mehrheit der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder zustimmt. Auf Verlangen ist die Dringlichkeit zu begründen.

(7) Formalien und Protokoll

Nach Eröffnung des Kreiskongresses werden ein Versammlungsleiter, ein Protokollführer sowie ggf. deren Stellvertreter und eine Zählkommission gewählt. Über die Beschlüsse des Kreiskongresses ist ein Protokoll anzufertigen, das vom Sitzungsleiter und dem Protokollführer zu unterzeichnen ist.

§ 6 Kreisvorstand

(1) Zusammensetzung

Der Kreisvorstand besteht aus:

1. dem Kreisvorsitzenden,
2. bis zu drei stellvertretenden Kreisvorsitzenden,
3. dem Schatzmeister,
4. bis zu drei Beisitzern.

Über die Zahl der Beisitzer entscheidet der Kreiskongress.

(2) Wahl

Die Mitglieder des Kreisvorstandes gem. Abs. (1) werden vom Kreiskongress für ein Jahr gewählt. Der Kreisvorsitzende, die stellvertretenden Kreisvorsitzenden und der Schatzmeister werden in Einzelwahl gewählt. Die Beisitzer werden in verbundener Einzelwahl gewählt. Der Kreiskongress kann beschließen, auch die Beisitzer in Einzelwahl zu wählen. Erreicht keiner der Kandidaten im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder, so findet ein zweiter Wahlgang statt. Der zweite Wahlgang findet als Stichwahl zwischen den zwei Kandidaten statt, welche im ersten Wahlgang die meisten Stimmen erhielten. Es genügt die einfache Mehrheit.

(3) Aufgaben

Der Kreisvorstand führt die laufenden Geschäfte des Kreisverbandes. Er erstattet der Kreismitgliederversammlung einen Tätigkeitsbericht. Der Kreisvorstand beschließt über die Beitragshöhe. Der Kreisvorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder des Kreisvorstandes anwesend sind.

(4) Amtsniederlegung

Legt ein Kreisvorstandsmitglied sein Amt nieder, so ist dieses auf dem nächsten Kreiskongress für die verbleibende Amtszeit nachzuwählen. Es obliegt dem Kreisvorstand, eine Person ohne Stimmrecht zu kooptieren, welche die entsprechenden Aufgaben bis zur Neuwahl kommissarisch übernimmt. Legt der Kreisvorsitzende sein Amt nieder, so sind binnen 60 Tagen Neuwahlen abzuhalten. Die Kreismitgliederversammlung kann ein Kreisvorstandsmitglied durch ein konstruktives Misstrauensvotum abwählen. Zur Abwahl ist eine absolute Mehrheit erforderlich. Die Abwahl ist schriftlich anzukündigen.

(5) Außergerichtliche Vertretung

Zur außergerichtlichen Vertretung der Jungen Liberalen Kreisverband Chemnitz ist der Kreisvorsitzende gemeinsam mit einem der stellvertretenden Kreisvorsitzenden oder dem Schatzmeister berechtigt. Weitere Mitglieder können hierzu durch Beschluss des Vorstandes ermächtigt werden.

(6) Gerichtliche Vertretung

Die gerichtliche Vertretung des Kreisverbandes ist der Landesverbandes Jungliberale Aktion Sachsen. Näheres regelt die Satzung des Landesverbandes Jungliberale Aktion Sachsen.

§ 7 Ombudsperson

Bei Bedarf kann der Kreiskongress eine Ombudsperson wählen, die für die Dauer eines Jahres als Mittler zwischen den Mitgliedern der Jungen Liberalen Chemnitz und dem Kreisvorstand der Jungen Liberalen Chemnitz fungiert. Über das Vorliegen des Bedarfs entscheidet der Kreiskongress in einfacher Mehrheit.

§ 8 Wahlen und Abstimmungen

(1) Wahlen

Die Wahlen zum Kreisvorstand sind geheim. Im Übrigen sind Wahlen offen, wenn kein Wahlberechtigter oder Kandidat widerspricht.

(2) Abstimmungen

Die Abstimmungen sind offen, sofern nicht anders erwünscht.

(3) Mehrheiten

Bei Wahlen und Abstimmungen genügt eine einfache Mehrheit, sofern in der Satzung nichts anderes bestimmt ist.

§ 9 Gliederung

(1) Der Kreisverband kann sich in Regionalverbände gliedern.

(2) Die Neugründung von Regionalverbänden sowie deren Umgliederung bedarf der Zustimmung des Kreisvorstandes oder des Kreiskongresses.

(3) Regionalverbände müssen aus mindestens drei Mitgliedern bestehen, welche aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden wählen.

(4) Die Auflösung eines Regionalverbandes kann durch den beteiligten Regionalverband selbst oder durch Beschluss eines Kreiskongresses beschlossen werden

§ 10 Finanzen

(1) Allgemeines

Der Kreisverband deckt seine Aufwendungen durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und sonstige Einnahmen. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

(2) Abgaben

Die Höhe der Abgaben legt der Landesverband in seiner Beitragssatzung fest.

(3) Verantwortlichkeit

Der Schatzmeister verwaltet die Kasse des Kreisverbandes. Er erstattet dem Kreiskongress Bericht. Er ist dem Kassenprüfer jederzeit Rechenschaft schuldig.

(4) Finanzielle Vertretung

Der Schatzmeister ist durch Beschluss des Kreisvorstandes oder Kreiskongresses zur alleinigen Vertretung des Kreisverbandes gegenüber der zuständigen Finanzinstitution berechtigt. Dieser Beschluss verliert seine Gültigkeit nach Ablauf eines Geschäftsjahres und ist für jedes Geschäftsjahr erneut zu fassen.

(5) Anpassung Mitgliederbeitrag

Jedes Mitglied hat dem Schatzmeister bei Eintritt und Änderungen aufgrund einer anderen beruflichen Situation seine aktuelle Mitgliedsbeitragshöhe anzuzeigen.

(6) Ausgaben durch Regionalverbände

Der Kreisvorstand beschließt spätestens 28 Tagen nach Ende eines Geschäftsjahres Ausgabenbudgets für seine Regionalverbände ohne eigene Finanzhoheit. Dieser Beschluss

verliert seine Gültigkeit nach Ablauf des Geschäftsjahres und ist für jeden Regionalverband und jedes Geschäftsjahr erneut zu fassen und im Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters gesondert zu vermerken.

(7) Kassenprüfer

Der Kreiskongress wählt für die Dauer von einem Jahr einen Kassenprüfer, der nicht dem Kreisvorstand angehören darf. Der Kassenprüfer hat die Finanzen des Kreisverbandes mindestens einmal jährlich zu prüfen und der Kreismitgliederversammlung einen Bericht darüber vorzulegen. Dem Kassenprüfer sind auf Verlangen jederzeit sämtliche Finanzunterlagen zugänglich zu machen und erforderliche Auskünfte zu erteilen, sofern diese für die ordnungsgemäße Prüfung notwendig sind.

§ 11 Satzungsänderungen

Diese Satzung kann mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Stimmberechtigten geändert werden. Satzungsänderungen sind schriftlich unter Beachtung der Fristen mit der Einladung zum Kreiskongress anzukündigen. Die Satzungen der oberen Gliederungen der Jungen Liberalen gehen dieser Satzung vor.

§ 12 Auflösung

Die Auflösung des Kreisverbandes bedarf einer Mehrheit von drei Vierteln aller Mitglieder des Kreisverbandes. Ein Antrag auf Auflösung muss den Mitgliedern sechs Wochen vor dem Kreiskongress zugegangen sein. Im Falle der Auflösung fällt das Vermögen des Kreisverbandes an den sächsischen Landesverband der Jungen Liberalen.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

17. Jan. 2017

190929013

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Lauf-KulTour
------------------------------------	--------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Eric Pertermann
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 16.01.2017 [Signature]

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten Ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Steffen Kehrer
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 16.01.17 [Signature]

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.lauf-kultour.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	info@lauf-kultour.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

[Signature]

LaufKulTour:

Die Lauf-KulTour ist ein überwiegend studentischer Verein. Sie hat sich als Kernaufgabe gesetzt, jährlich einen Staffellauf rund um Deutschland zu veranstalten. Hierbei laufen 12 Studierenden der TU-Chemnitz innerhalb von 16 Tagen einmal Grenznah 4.000 km durch Deutschland. Gelaufen wird hierbei Tag und Nacht mit einem stündlichen Wechsel. Jeder Läufer ist im Abstand von 12h mit einer Laufstunde an der Reihe und kommt somit auf 20-25km am Tag und folgend auf 350km in den 16 Tagen. Begleitet werden die Läufer von einem Team aus 8 Radbegleitern. Diese navigieren mit einem GPS Gerät und übernehmen die seelische Betreuung während der Stunde und versorgen zusätzlich mit Verpflegung und Licht in der Nacht.

Ziel der extremen Belastung ist die Generierung von Aufmerksamkeit und Spenden für einen karikativen Zweck. Dieser war in den letzten 3 Jahren die Aktion "Benni und Co. e.V." welche sich für muskelkranke Jungen einsetzt. Als weiteren positiven Aspekt ist die Werbung für die TU und für die Stadt Chemnitz zu nennen. Durch mediale Aufmerksamkeit ist das Projekt Lauf-KulTour mittlerweile in weiten Teilen Deutschland bekannt.

2017 wird der Lauf-KulTour Verein für die Planung und Nachwuchsgewinnung für eine 11te Tour 2018 nutzen. Training eines komplett neuen Teams und organisatorische Aufgaben stehen hier im Mittelpunkt.

Weiterhin bietet die Lauf-KulTour für interessierte Sportler einen Anlaufpunkt in Fragen Laufen und Triathlon. Mit einer eigenen Schwimmzeit und einem erstmalig stattfindenden Triathlon in Oberrabenstein (<https://www.stausee-triathlon.de/>) sind weitere Möglichkeiten vorhanden. Weitere Sportveranstaltungen, an denen die Lauf-KulTour und deren Mitglieder in der Organisation beteiligt sind bzw. waren ist der Fichtelberg Staffellauf" (<http://fichtelbergstaffel.de/>), der Silvester Lauf (<http://chemnitzer-silvesterlauf.de/>) und der ehemalige nun nicht mehr stattfindende Chemnitz Marathon.

Als besonderes Highlight für alle Studenten veranstalten wir jährlich im Januar das Dodgeball Turnier in der Mensa. <https://www.dodgeball-chemnitz.de/>



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

1102 78-1 2 0

1102 78-1 2 0

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: MTP - Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V.

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	<u>Aura Lehmann</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 07.02.17, [Signature]

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	<u>Silke Klement</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 7.2.17, [Signature]
Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	<u>mtp.org</u>
öffentliche Kontakt-E-Mail	<u>chemnitz@mtp.org</u>

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

07. Feb. 2017



Konzept der studentischen Initiative MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V.


MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V. ist eine unabhängige studentische Vereinigung. Der Verein setzt es sich zur Aufgabe, allen interessierten Studenten-/innen von Universitäten und Fachhochschulen einen die Vorlesungen ergänzenden Einblick in die praktische Marketingarbeit zu ermöglichen. Dieses Ziel soll in Zusammenarbeit mit Unternehmen, Professoren, Alumni und Studenten-/innen erreicht werden.

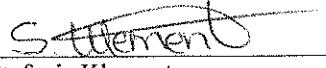
Sowohl Studenten-/innen aller 17 MTP-Hochschulstandorte, die frischen Wind mitbringen, als auch engagierte Alumni mit langjähriger Berufserfahrung finden bei uns ihren Platz. Auf unser akademisches Umfeld legen wir dabei genauso viel Wert, wie auf unser ständig wachsendes Netzwerk aus Studenten-/innen, Professionals, Unternehmen und Wissenschaft. Nur so erreichen wir Marketingkompetenz. Die Vision, nach der wir uns richten und arbeiten ist: „Menschen wachsen an Ihren Herausforderungen“.

Der MTP e.V. bietet daher generationsübergreifend, marketinginteressierten Menschen einen Rahmen zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung. Dieser wird durch die Zusammenarbeit im Netzwerk und durch die Verbindung der Marketingtheorie mit der Marketingpraxis geschaffen. Studierende engagieren sich bei MTP, um Verantwortung zu übernehmen, sich selbst und andere voranzubringen und daran zu wachsen.

Die Geschäftsstelle Chemnitz agiert dabei als ein Teil dieses nationalen Netzwerks und verschreibt sich ebenfalls deren übergeordneten Zielen. Unseren 70 Mitgliedern, die sich mehrheitlich aus Studenten-/innen der TU Chemnitz zusammensetzen, möchten wir Zugang zu diesem fachspezifischen Netzwerk bieten und ihnen eine Plattform bieten sich bei Projekten weiter zu entwickeln.

Mit diesem Konzeptpapier möchten wir noch einmal bestätigen, dass wir nicht nur die neuen Richtlinien, sondern auch die Grundsätze für studentische Initiativen anerkennen.


Alina Lohmann,
1. Vorsitzende


Stefanie Klement,
2. Vorsitzende

marketing leben

ROCK YOUR LIFE! Chemnitz e.V.

Jahresbericht 2016



Damaris Trommer
28.02.2017

Vorwort

ROCK YOUR LIFE! Chemnitz e.V. wurde im Juli 2015 von 7 Chemnitzer Studenten gegründet. Mittlerweile zählt der Verein stolze 58 Mitglieder, davon sind aktuell ca. 40 aktiv, als Mentoren und in der Organisation.

Auch in diesem Jahr konnte der Verein viel voranbringen. Dabei konnten wir auf bereits bestehende Erfahrungen aufbauen und Prozesse verbessern. Der vorliegende Bericht informiert über unsere Arbeit am Standort Chemnitz im vergangenen Jahr und gibt einen Einblick in unsere Ziele für 2017 und darüber hinaus.

1. Hintergrund

Wie alle Vereine im Netzwerk vertreten wir die RYL! Vision, die sich eine Gesellschaft wünscht, in der soziale Mobilität, Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit Realität für alle Menschen sind, in der Zusammenhalt über etablierte Strukturen hinaus besteht, in der jeder sein individuelles Potential entfalten kann und Verantwortung für sich und andere übernimmt. Darüber hinaus besitzen wir eine Vision für unseren Standort.

1.1. Unsere Vision

Wir wollen unsere Stadt und deren Gesellschaft nachhaltig bereichern.

Wir wollen, dass gesellschaftliches Engagement in unserer Stadt spürbar wird.

Wir wollen ein fester Bestandteil der städtischen Bildungsarbeit werden.

Wir wollen Schulen bei der Förderung ihrer Schüler unterstützen.

Wir wollen Studenten die Möglichkeit geben, sich sozial zu engagieren und ihre Talente einzusetzen.

Wir wollen Kindern und Jugendlichen Vorbilder schenken, die ihnen Orientierung und Selbstbewusstsein geben.

Wir wollen benachteiligten Jugendlichen ungeahnte Chancen ermöglichen, Stärken aufdecken und Träume erfüllen.

Wir wollen Unternehmen die Möglichkeit geben, soziale Verantwortung in ihrem direkten Umfeld zu übernehmen.

Wir wollen ein wertvoller Partner für Unternehmen, Behörden, Schulen und die Universität in Chemnitz sein und eine enge Zusammenarbeit fördern.

1.2. Lösungsansatz

Um der allgemeinen RYL! Vision ein Stück näher zu kommen, liegt der Lösungsansatz im Eins-zu-Eins-Mentoring. Dieses ist Kernbestandteil des deutschlandweiten RYL!-Konzepts und wird daher auch an unserem Standort umgesetzt.

Um unsere eigene Vision zu verwirklichen, haben wir uns im vergangenen Jahr vor allem auf den Ausbau unserer Bekanntheit bei Studenten, Schülern, Unternehmen und Institutionen der Stadt Chemnitz sowie den damit verbundenen Ausbau der Kontakte zu

2. Gesellschaftliche Wirkung

2.1. eingesetzte Ressourcen

Die Mitglieder des Organisations-Teams treffen sich einmal in der Woche für 2 Stunden zu einem gemeinsamen Jour Fixe, um alle organisatorischen Fragen zu klären. Darüber hinaus treffen sich diese Mitglieder auch außerhalb des Jour Fixe in Arbeitsgruppen um Projekte voranzutreiben. Dafür wendet jeder zwischen zwei und zehn Stunden zusätzlich pro Woche auf. Die Mentoren treffen sich alle ein bis zwei Wochen persönlich mit ihren Mentees. Das dauert in der Regel ein bis drei Stunden. Darüber hinaus kommunizieren sie über soziale Netzwerke wie WhatsApp oder Facebook miteinander. Außerdem treffen sich die Mentoren alle drei Monate zu einem zweistündigen Mentorengespräch inkl. Intervision. Einmal im Monat besteht die Möglichkeit zu einem freiwilligen Austausch mit den Mentoring-(Paar)-Koordinatoren.

Insgesamt wurden im vergangenen Kalenderjahr 4.194,21 € an Ausgaben für die Zwecke des Vereins aufgewendet.

2.2. Leistungen

Förderer-Dialog

Auch dieses Jahr fand ein Förderer-Dialog statt, zu dem alle Förderer und Partner des Vereins eingeladen waren. Dieser fand in diesem Jahr im April statt. Gemeinsam wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit und Unterstützung besprochen und konkrete Vereinbarungen getroffen. Die Unterstützer hatten in diesem Rahmen Gelegenheit, positives und kritisches Feedback zur wahrgenommenen Arbeit des Vereins zu äußern und den Verein dadurch voranzubringen. Dieser Austausch wird weiterhin jährlich stattfinden.

Informationsveranstaltungen

Unser Verein hat 2016 zwei Recruiting-Phasen durchgeführt, eine im April und eine im Oktober. Dabei konnten neue Mitglieder erreicht werden. Neben Flyer-Aktionen und Vorlesungsbesuchen haben wir mehrere Informationsveranstaltungen durchgeführt. Damit bringen wir interessierten Studenten unseren Verein und die dahinterstehende Vision näher. Dies soll auch in Zukunft zweimal im Jahr (Beginn SS und WS) stattfinden. Darüber hinaus waren wir beim Tag der offenen Tür der TU Chemnitz, beim GoNext-Tag, beim Initiativen-Tag (Sportfest) sowie beim Weihnachtsmarkt der Universität jeweils mit einem Stand und kreativen Aktionen vertreten.

Newsletter und Internetpräsenz

Einmal im Quartal versenden wir an alle Mitglieder, Partner und Interessierten einen Newsletter, der über aktuelle Projekte berichtet. Außerdem kann man sich über unsere Facebookseite, Instagram und die Vereinshomepage über unsere Arbeit informieren.

Mentoring-Together

Das erste Mentoring-Together fand im Februar statt. Gemeinsam waren Studierende und Mentees Bowlen. Im April wurde anlässlich des Männertags gemeinsam auf dem Campus gegrillt und gechillt. Wenig später konnten wir bei bestem Wetter das Sommerfest mit gemeinsamem Geo-Catching und abschließendem Grillen am See durchführen. Ende November kamen ca. 30 Studierende und Schüler zum Kekse-Backen und Basteln zusammen. Die Ergebnisse wurden später beim Weihnachtsmarkt verschenkt. Auch bei der diesjährigen Weihnachtsparty waren wieder viele Mentoren mit ihren Mentees anwesend und hatten Spaß beim Wichteln und lustigen Spielen.

Diese Veranstaltungen hatten insgesamt einen positiven Einfluss auf das Gemeinschaftsgefühl aller Rocker am Standort.

Mentoren-Gespräche

Im Rahmen von Mentoren-Gesprächen haben die Mentoren die Möglichkeit, sich über die aktuelle Situation und allgemeine Herausforderungen des Mentorings auszutauschen. Mithilfe der Intervention werden kritische Themen gesammelt, konkretisiert und Lösungen erarbeitet. Das Gespräch wird monatlich angeboten und ist aller drei Monate für die Mentoren verbindlich zu besuchen.

Darüber hinaus telefonieren die Mentoren einmal im Monat mit ihrem persönlichen Mentoring-Paar-Koordinator.

Stammtische

Einmal im Monat trifft sich das ganze Team (Organisation und Mentoring) zum gemeinsamen Feierabend-Bierchen und Spieleabend. Dabei geht es um einen gemütlichen informellen Austausch.

Quantifizierbare Ergebnisse

Derzeit engagieren sich über 40 Studenten aktiv für RYL! Chemnitz e.V., davon 27 als Mentoren und 14 im Organisations-Team. Wir haben im neuen Jahr 17 Schüler unserer zwei Partnerschulen in das Programm aufgenommen.



3. Weitere Planung und Ausblick

3.1. Planung und Ziele

Jeder Bereich (Vorsitz, Mentoring, Fundraising/ Netzwerk, Marketing) hat Anfang des Jahres 2017 einen Jahresplan und entsprechende Ziele formuliert. Diese Ziele werden regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Das allgemeine Ziel unseres Vereins ist **nachhaltiges quantitatives und gleichzeitig qualitatives Wachstum**. Qualität ist uns ein wesentliches Anliegen.

Ziele Vorsitz 2017

- Wir führen im April unsere Mitgliederversammlung durch und besetzen alle wichtigen Ämter neu (Vorsitz, Schatzmeister, Netzwerk/ Fundraising). Wir gewährleisten die reibungslose Übergabe indem wir die Hutträger unterstützen (Zugänge, Austausch ermöglichen, Übergabe im Bewusstsein halten) und einmal im Jahr einen Nachfolgeworkshop durchführen.
- Wir verankern die RYLI-Vision im Bewusstsein unserer Mitglieder und überprüfen unseren Leitspruch mindestens am Ende jedes Semesters.
- Wir gewährleisten die Umsetzung einer Strategie und das Erreichen unserer Ziele, indem wir die einzelnen Bereiche im Januar selbstständig Ziele formulieren und Jahrespläne erstellen lassen und regelmäßig auf diese zurückgreifen (mindestens am Anfang und Ende jedes Semesters).
- Wir kennen die Wünsche, Bedürfnisse, Ziele und Pläne unserer Mitstreiter im Orga-Team. Darum versuchen wir einmal im Semester, mindestens aber einmal im Jahr mit jedem Orga-Teammitglied ein Eins-zu-Eins-Gespräch zu führen.
- Unsere Teammitglieder wissen, dass wir als Vorsitzende jederzeit ansprechbar sind. Das erreichen wir, indem wir unsere Gesprächsbereitschaft klar kommunizieren und immer wieder betonen.
- Um die Qualität zu gewährleisten führen wir 2017 einen Qualitäts-Workshop durch und reichen die Anforderungen an die Verantwortlichen weiter. Wir fragen den Stand der Qualitätsspinne einmal im halben Jahr (vor dem Standortgespräch) mit den Verantwortlichen ab. Wir stellen die allgemeinen Ergebnisse im Orga-Team vor und bitten die Verantwortlichen die Qualitätsstandards für ihren Bereich zu formulieren und zu kommunizieren.
- Wir binden neue Mitglieder von Anfang an ein, indem wir das Team dazu auffordern, Aufgaben für neue Orga-Team-Mitglieder zu finden und ihnen Verantwortung in Form von konkreten Projekten anzuvertrauen.

- Teilnahme an einem Marketing-Workshop
- zusätzliche personelle Unterstützung im Marketing-Team gewinnen (1-2 Personen)
- Newsletter erstellen (alle 3 Monate)
- „Bildungsspende“ und „Boost“ bewerben (mindestens einmal im Monat)
- Erstellung eines Finanzplans für 2017 (bis Ende Januar)

Die nächsten anstehenden Projekte sind eine Charity-Iceskating-Veranstaltung im März, die gleichzeitig als Mentoring-Together dient. Der Förderer-Dialog wird wieder im April stattfinden. Im Herbst ist eine Charity-Gala mit dem örtlichen Rotary-Club geplant, die maßgeblich zur Finanzierung des Vereins beitragen wird.

Außerdem steht die Studentenansprache im April an, bei der wir vor allem Mitstreiter für das Organisationsteam gewinnen wollen. Im Mai werden wir eine Mitgliederversammlung durchführen und Vorsitz, Schatzmeister und Netzwerk-Koordinator neu wählen. Im Sommer werden wir wieder ein bis zwei berufsorientierende Workshops anbieten. Außerdem stehen das 2. und 3. Training für die 2. Kohorte an. Im Herbst steht wieder das 1. Training der neuen Kohorte an.

Als Mentoring-Together sind wieder Aktionen zum 31. April, zu Himmelfahrt und ein Sommerfest geplant. Zum Jahresende wird es dann wieder Weihnachtsaktionen wie Kekse backen, Schlittenfahren und Weihnachtsparty geben.

Zur Weiterentwicklung des Organisationsteams sind die Teilnahme eines Mitglieds am Fundraising-Workshop sowie mehrerer Teilnehmer am Summit geplant. Der Workshop zur Vorbereitung auf die Studentenansprache im Herbst soll in den Regelprozess (jährlich) übernommen werden, genauso der Nachfolgeworkshop Anfang des Jahres (fand bereits im Januar statt). Außerdem werden wir das monatliche gemeinsame „Feierabend-Bierchen“ nach der Sitzung beibehalten.

Außerdem wird aktuell ein Imagefilm für RYL! Chemnitz gedreht. Weiterhin wird es den vierteljährlichen Newsletter geben.

3.2. Entwicklungspotentiale und Chancen

Wie in den Zielen angedeutet sehen wir noch jede Menge Potential im Wachstum des Vereins bezogen auf die Anzahl der Mitglieder, Mentees, Unterstützer und Aktionen. Gleichzeitig arbeiten wir beständig an der Verbesserung unserer Qualität in Bezug auf das Mentoring, die Zusammenarbeit im Verein und unser Wirken nach außen.

Vieles machen wir hier schon sehr gut, einiges kann noch verbessert werden.

Die Betreuungsstruktur im Mentoring hat sich in den letzten Monaten schon entscheidend verbessert, dennoch müssen Regelprozesse erst noch verinnerlicht und gegebenenfalls weiterentwickelt werden.

Auch das Partnernetzwerk ist im vergangenen Jahr rapide gewachsen. Hier steht nun die Kontaktpflege und Stabilisierung der Zusammenarbeit im Vordergrund. Gleichzeitig müssen weitere Unterstützer gefunden werden, um den Verein vor allem finanziell auf sichere Füße zu stellen.

Eine große Chance zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Arbeit sehen wir aktuell im Vorhandensein und der örtlichen Nähe unseres RegioRockers, der an vielen Stellen gute

4. Organisationsstruktur

4.1. Personalstruktur

Unser Verein setzt sich wie folgt zusammen:

Vereinsvorsitz

Bastian Deinert, 1. Vorsitzender

Damaris Trommer, 2. Vorsitzende

Weitere Vorstände

Felix Günl, Schatzmeister

Tina Kemter, Netzwerk-Koordination

Jessica Netwall, Mentoring-Koordination

Weitere aktive Mitglieder

14 Organisations-Teammitglieder

27 Mentoren

Weitere Mitglieder sind inaktiv aufgrund von Abbruch oder regulärer Beendigung des Studiums, Umzug, Krankheit, Auslandsaufenthalten oder sonstigen Gründen.

4.2. Förderer, Partnerschaften, Kooperationen

Zum Jahresende 2015 zählten zu unseren Förderern der Rotary Club Chemnitz, die TU Chemnitz, die Handwerkskammer Chemnitz, die Industrie- und Handelskammer Chemnitz, die Bildungswerkstatt Chemnitz und das Jugendamt der Stadt.

Hinzugekommen sind 2016:

- Agentur für Arbeit
- Städtische Theater Chemnitz
- bruno banani
- eins energie in sachsen
- Heckert GmbH
- Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
- Lichtenauer Mineralquellen GmbH
- Quetzal – die Schokoladenbar
- CWE – Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft
- MW – Dienstleistungen

Es besteht weiterhin die Kooperation mit der Annenschule Chemnitz. 2016 ist eine zweite Partnerschule, die Josephinenschule dazugekommen. Außerdem besteht nach wie vor die Kooperation mit der ROCK YOUR LIFE! gGmbH. Über diese Kooperation wird uns auch eine Förderung durch DEUTSCHLAND RUNDET AUF ermöglicht.



Kontakt

ROCK YOUR LIFE! Chemnitz e.V.

Grenzgraben 15

09126 Chemnitz

info@chemnitz.rockyourlife.de

www.rockyourlife.de/standort/chemnitz

Finanzamt Chemnitz, Steuernummer: 214/142/05442

Amtsgericht Chemnitz, VR 3322

Spendenkonto:

Deutsche Skatbank

DE47 8306 5408 0004 8912 01

GENO DEF1 SLR

Autor: Damaris Trommer

Bilder: ROCK YOUR LIFE! Chemnitz e.V.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

EINGEGANGEN
08. März 2017
.....

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Subbotnik e.V.
------------------------------------	----------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Mario Totte Thomas
Anschrift:
Telefon:
E-Mail (Kontaktadresse):
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 08.03.2017

.....

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:
Anschrift:
Telefon:
E-Mail (Kontaktadresse):
.....

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in:

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse: öffentliche Kontakt-E-Mail
---	-------

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Der Subbotnik e.V. betreibt das gleichnamige soziokulturelle Jugendzentrum, dass sich am Campus befindet. Zugegeben: Was sich am/um/in der Nähe vom Campus befindet ist immer eine relative Frage. Einige behaupten ja wir befinden uns nicht am Campus da wir in der Vetttersstraße 34a zwei Zentimeter zu weit unterhalb der anderen Clubs liegt. Städtische Akteure behaupten dagegen „Naja ihr seid halt ein Studiclub und zieht auch eher Studis an.“ Tja dumm gelaufen für uns! Anscheinend sind wir nix halbes und nix ganzes. Somit befindet sich der Subbotnik nun offiziell im Bermudadreieck von Chemnitz.

Und das zeichnet uns nunmal aus: Wir wollen eine Verbindungsstelle zwischen Stadt und Campus sein. Wir planen Theaterstücke, Workshops, Konzerte und auch den ein oder anderen Sonntagsbrunch. Da unsere Preise dabei „studentisch“ sind wird wohl niemand bestreiten.

Unser Konzept ist einfach: Wir stellen Räumlichkeiten unkompliziert zur Verfügung damit studentische Initiativen und andere studentische oder nicht studentische Akteure ihre kulturellen und bildenden Schaffenskraft freien Lauf lassen können. Workshops, Konzerte, Vorträge, Flohmärkte. Und da schafft das chemnitzer Bermudadreieck seine Win-Win-Situationen. Wenn städtische Akteure etwas bei uns planen und durchführen, können auch die Studis dies nutzen und die Veranstaltung selbst kann sich auf gute Besucherzahlen freuen.

In der Vergangenheit ist diese Strategie gut aufgegangen: Die Liste!(Die Partei!) etablierte einen Stammtisch, die Theatergruppe Turmbau 62 realisierte das erste Jugendtheaterfestival von Chemnitz im Subbotnik, eine studentische Kickergruppe wird sich wohl bald als Initiative anerkennen lassen wollen.

Der Subbotnik e.V. schafft es dabei auch über städtische Fördergelder Projekte zu verwirklichen. In der Vergangenheit führte dies sogar zu finanziellen Kooperationen zwischen dem StuRa und dem Subbotnik. Selten ist es also, dass eine Initiative da her kommt und Geld für ein gemeinsames Projekt mitbringt. Auch wenn momentan eher das Gerücht vorherrscht, der StuRa zahle die Miete und den Ausbau des Subbotniks - wir wurden sogar schon als Referat des StuRas identifiziert (von Leuten die THEORETISCH ihre eigenen Strukturen kennen müssten) - aha? Sollen wir uns jetzt geschmeichelt fühlen oder beleidigt? Entscheiden Sie selbst!

Noch ein paar Ideen zur Soziokultur:

Die Soziokultur ist keine Kultur, die sich als eigenständige Sparte versteht. Soziokultur kann in allen kulturellen Ausprägungen und „Genre“ vorhanden sein: Musik, Literatur, Kunst, Film sowie allen anderen kulturellen Themenbereichen. Wir verstehen Soziokultur als eine spezielle Ausprägung, die in allen kulturellen Unterkategorien hervortreten kann. Für uns ist gerade der Aspekt der Schaffung von Freiräumen und somit die selbst verwirklichte/selbst organisierte kreative Entfaltung besonders wichtig. Kultur braucht Freiraum! Also braucht auch Chemnitz und der Campus Freiräume! Jugendliche, Studierende und andere Kulturschaffende brauchen vor allem Räumlichkeiten um selbstverantwortlich agieren zu können. Die bloße Bereitstellung von Flächen für Jugendkultur birgt ein unglaubliches Potential an Schaffenskraft und Selbstverwirklichung, dass sich beinahe exponentiell steigern lässt. Die unbürokratische Schaffung solcher Freiräume will der Subbotnik e.V. leisten. Das Ziel soll sein, dass sich Kulturschaffende ganz auf ihre Kunst bzw. der Schaffung konzentrieren.



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	T.U.C. Racing e.V.
------------------------------------	--------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Jan Wiesner
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 26.09.2017, [Signature]

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Hendrik Pfeifer
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 26/01/2017, [Signature]

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.tuc-racing.de
öffentliche Kontakt-E-Mail	kontakt@tuc-racing.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

T.U.C. Racing e.V.

Das T.U.C. Racing Team vereint nicht nur der gemeinsame Wille, einen eigenen Formula Student Rennwagen zu entwickeln, zu bauen und damit auf den großen Rennstrecken der Welt, wie dem Hockenheimring oder dem Silverstone Circuit, gegen eine Vielzahl anderer studentischer Teams anzutreten. Im Mittelpunkt stehen auch der ehrenamtliche Charakter und die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Studierenden aus allen denkbaren Fachrichtungen.

Im Team arbeiten Studierende aus vielen unterschiedlichen Nationen zusammen um das in den universitären Veranstaltungen erlernte Wissen anzuwenden, zu verfeinern und sich somit optimal auf das Berufsleben vorzubereiten.

Motiviert durch eine gemeinsame Passion und die Liebe zur Elektromobilität arbeiten die Studenten und Studentinnen des T.U.C. Racing Teams unermüdlich an der Umsetzung eines der innovativsten Rennwagenkonzepte der Welt.

Dafür werden im Bereich Mechanik die Modelle des Rennwagens konstruiert und später in den von der Fakultät Maschinenbau bereitgestellten Werkstatt gebaut. Im Bereich Elektrotechnik wird dem Fahrzeug Leben eingehaucht. Der Bereich Wirtschaft kümmert sich hingegen um das Marketing und die Akquise von Sponsoren, die Finanzen des Teams, Kostenanalysen und Businessplan für die Wettbewerbe, sowie die allgemeine Organisation von Events an der Technischen Universität Chemnitz, sowie bei Veranstaltungen in ganz Deutschland und dem Ausland.

Das T.U.C. Racing Team ist als Initiative der TU Chemnitz schon tief mit dieser Verflochten und genießt das Wohlwollen und die ideelle, sowie materielle Unterstützung vieler Professoren, Dekanate, sowie die des Rektors. Dies ist für uns lebensnotwendig, um unser Ziel, der Teilnahme an FSG Hockenheim 2018 zu erreichen und wie bei unserem ersten Wettbewerb bei FSAE Italy höchste Erfolge zu erzielen.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Teams für die erstklassige Unterstützung des Student_innenrates der TU Chemnitz Unterstützung und unseren Wunsch auf die weitere Zusammenarbeit mit ebendiesem zum Ausdruck bringen.



EINGEGANGEN

27. Feb. 2017

Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative: UNICEF-Hochschulgruppe Chemnitz

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/ s allgemein Verantwortlichen der Initiative mit:

Vorname, Name:	<u>Katharina Sigmund</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse)	<u>info@hochschulgruppe-chemnitz@unicef.de</u>

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 23.02.17 K. Sigmund

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/ seines Stellvertreters_in ein:

Vorname, Name:	<u>Nathalie B. Beyreuther</u>
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 23.02.2017 N. Beyreuther

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	
öffentliche Kontakt-E-Mail	

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

EINGEGANGEN

27. Feb. 2017

.....

UNICEF-Hochschulgruppe Chemnitz
Vettersstraße 66, Zi. 237 (nur Büro)
Katharina Sigmund 1. Vorsitzende
E-Mail: info@hochschulgruppe-chemnitz.unicef.de
Tel: 0151 54219223

Chemnitz, den 23.02.2017

Richtlinie für die Anerkennung als studentischen Initiative durch den Student_innenrat der TU
Chemnitz

Lieber Student_innenrat,

die UNICEF-Hochschulgruppe Chemnitz möchte der neuen Regelung nachkommen. Im Brief findet ihr das Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen sowie den Rechenschaftsbericht. Falls euch noch irgendetwas fehlt oder ihr Fragen habt, könnt ihr mich per E-Mail oder telefonisch erreichen. Falls sich irgendetwas an unserem Status ändert, bitte ich euch mich darüber in Kenntnis zu setzen.

Liebe Grüße,



Katharina Sigmund



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

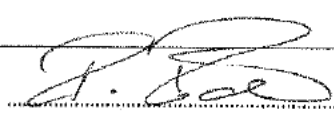
Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
 Thüringer Weg 11, Zi. 006
 09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	Universitätschor
------------------------------------	------------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

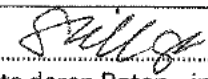
Vorname, Name:	Regine Röder
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 23/01/2017 

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Grit Stillger
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 23/01/2017 

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	www.tu-chemnitz.de/tu/unichor
öffentliche Kontakt-E-Mail	unichor@web.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.

Konzeption Unichor als studentische Initiative (Stand 2017)

Der **Universitätschor** der Technischen Universität Chemnitz wurde 1984 als gemischter akademischer Hochschulchor gegründet. Seit nunmehr 24 Jahren steht er unter der künstlerischen Leitung von Prof. Conrad Seibt. „Unichor“ genannt, steht der Chor Studenten und Mitarbeitern der TU Chemnitz offen, aber auch allen anderen, die Interesse an anspruchsvoller a-capella Chorliteratur haben. Über die Hälfte der Chormitglieder sind Studenten der TU Chemnitz, mit jedem Semester haben wir Neuzugänge aus der Studentenschaft, darunter aus mind. 6 Nationen.

Zum Chor gehören ca. 40 Sängerinnen und Sänger. Keiner der Sänger hat eine professionelle musikalische Ausbildung, jedoch Talent und das Bestreben zum guten Chorklang beizutragen. In jedem Jahr verjüngt sich der Chor erneut durch Studenten und stellt den Unichor Chemnitz vor die wiederkehrende Herausforderung, sein Niveau in neuer Besetzung zu beweisen.

Das Repertoire ist vielfältig: weltliche und geistliche Stücke alter Meister wie Schütz, de Victoria oder Bach und Vertreter der Romantik von Schumann bis Bruckner und Rheinberger gehören zum Repertoire. Ebenso bringt der Universitätschor seinen Zuhörern Werke moderner Komponisten wie Poulanc, Nystedt, Koepke oder des Zwickauers Jürgen Golle in verschiedenen Sprachen in 4 bis 8-stimmigen Sätzen nahe.

Der Chor gestaltet regelmäßig eigene a-capella-Konzerte in Chemnitz und der Region und nimmt an regionalen und internationalen Wettbewerben der Chorverbände teil. Höhepunkte sind auch die Konzerte „Universitätsmusik“ mit dem Orchester Collegium Musicum oder der BigBand der Universität. Die Oper Chemnitz lädt den Unichor inzwischen regelmäßig zur Mitwirkung an Beethovens 9. Sinfonie zu den Konzerten zum Jahreswechsel ein. Ein besonderes Erlebnis war 2012 die Aufführung der Chorsinfonie „Ecce Cor Meum“ von Paul McCartney in der Petrikirche Chemnitz.

Der Unichor vertritt die TU Chemnitz regelmäßig beim Deutschen Chorfest, so 2016 in Stuttgart und dort auch im internationalen Wettbewerb. Wir sind auch grenzübergreifend als Repräsentanten der Kultur unserer Uni tätig, so z.B. beim Internationalen Wettbewerb in Jirkov 2015. Wir bewerben uns erneut um die Teilnahme am „Festival der universitären Musik“ in Belfort, Frankreich.

Der Unichor regt mit seiner Ausgestaltung der Immatrikulationsfeier, der Absolventenverabschiedung und anderen Höhepunkten der Uni Angehörige, Studenten und Absolventen an, sich kulturell zu betätigen und die Verbindung zwischen Universität und Stadtkultur, städt. Bevölkerung durch Kulturangebote zu stärken. Ein Schwerpunkt ist dabei auch die Vernetzung mit anderen Kulturensembles in Chemnitz über den Dachverband Musikbund Chemnitz e.V. und Kooperationen in Konzerten, sowie Benefizveranstaltungen, z.B. für Unicef.

<https://www.tu-chemnitz.de/tu/unichor/>

oder auf facebook unter

<https://de-de.facebook.com/Unichor.Chemnitz>



Formular zur Anerkennung studentischer Initiativen

EMBEFAN
11. Jan. 2017

Bitte füllt das Formular aus und reicht es unter folgender Adresse ein:

Student_innenrat der Technischen Universität Chemnitz
Thüringer Weg 11, Zi. 006
09126 Chemnitz

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Daten werden für Verwaltungszwecke gespeichert und innerhalb des Student_innenrat der TU Chemnitz bei berechtigtem Interesse weitergegeben. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe an Dritte nicht.

Name der studentischen Initiative:	windKanal e.V.
------------------------------------	----------------

1. Bitte teilt uns die aktuellen Daten der/s **allgemein Verantwortlichen** der Initiative mit:

Vorname, Name:	Spreinies, Stephanie
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]
E-Mail (ggf. Funktionsadresse):	[REDACTED]

Datum, Unterschrift Verantwortliche_r: 12.1.17 [Signature]

Sofern weitere gleichrangige Verantwortliche vorhanden sind, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - auf einem gesonderten Beiblatt.

2. Aktuelle Daten Ihrer/seines **Stellvertreters_in** ein:

Vorname, Name:	Arnold, Alexander
Anschrift:	[REDACTED]
Telefon:	[REDACTED]
E-Mail (Kontaktadresse):	[REDACTED]

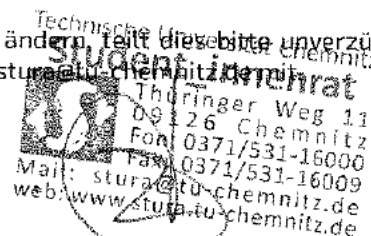
Datum, Unterschrift Stellvertreter_in: 12.1.17 [Signature]

Sofern weitere Stellvertreter_innen zur Verfügung stehen, nennt uns bitte deren Daten - inklusive Unterschrift(en) - ebenfalls auf einem gesonderten Beiblatt.

3. Falls Ihr auf <https://www.tu-chemnitz.de/stura/> einen Link zu Ihrer Initiative wünscht, könnt ihr im folgenden die Internetseiten angeben:

Webadresse:	windKanal-ev.de
öffentliche Kontakt - E-Mail	windkanal@tu-chemnitz.de

Wenn sich die Verantwortliche und/ oder ihre Stellvertreter_innen ändern, teilt dies bitte unverzüglich dem Student_innenrat unter der oben genannten Adresse oder unter stura@tu-chemnitz.de mit.



Datum: 08.03.2017 [00:22:48 CET]
Von: Paul Schnerrer [REDACTED]
An: pr@stura.tu-chemnitz.de, stura@tu-chemnitz.de
Betreff: [Pr] Projektbeschreibung windKanal e.V.

Lieber stura, hier die Projektbeschreibung vom WK. Bei Fragen bitte bei mir melden. Den unterschriebenen Antrag solltet ihr bereits vorliegen haben.

Projektbeschreibung "windKanal e.V.":

Der Verein bezweckt die Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung studentischer Projekte und Vorhaben, sowie öffentlicher Jugendarbeit, welche den kulturellen und ideellen Bereich betreffen. Der Verein setzt sich das Ziel, zur Verständigung und Zusammenarbeit zwischen Studenten und ihrem Umfeld, insbesondere Jugendlichen der Stadt Chemnitz, im kulturellen und sozialen Bereich beizutragen. Der Verein arbeitet regional und überregional mit anderen Vereinen und Organisationen zusammen, welche den Erfahrungsaustausch über und die Förderung studentischer und jugendlicher Kultur zum Ziel haben.

VG

Paul

--

Paul Schnerrer

Mitglied der Senatskommission für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Mitglied im Fachschaftsrat Chemie

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]